



Wohnqualität/Raumenergie Verbesserung mit natürlichen Baustoffen von DI. Herbert Holzer – Gesundheit mit Naturenergie

Es ist wie bei der Ernährung bzw. den Lebensmitteln, je naturnaher bzw. je weniger verändert das Produkt, desto besser für den Menschen und die Umwelt.

Seit vielen Jahrhunderten wird Ton, Lehm, Ziegel und Holz als Baustoff eingesetzt. Leider werden in den letzten Jahrzehnten immer mehr Bau- und Isolierstoffe, die als Ausgangsprodukt Erdöl haben, im Wohnbau verwendet.

Nachdem wir uns meist mehr als 90% in den 4 Wänden (zu Hause, im Büro, Geschäft, Betrieb usw.) aufhalten, müsste der uns umgebenden Fläche (Haut) eine viel größere Bedeutung zukommen.

Heute kann man ein Niedrigenergiehaus ganz locker nur aus Ziegel (einschalige Bauweise, d.h. ohne zusätzliche Isolierung) herstellen. Außen wird nur ein normaler mineralischer Putz und Innen ein Lehmputz verwendet. Damit ergibt sich ein wunderbares Wohlfühlklima.

Diesmal geht es um den Naturstoff Lehm

Die Vorteile von Putzen aus Sand & Lehm liegen auf der Hand:

- 100% ökologisch und CO₂-neutral
- Reguliert die Luftfeuchtigkeit
- Schafft konstant ein gutes Raumklima
- Bindet Schadstoffe und absorbiert Gerüche
- Speichert sehr gut Wärme
- Konserviert Holz
- Schützt vor Elektromog
- Gut für Allergiker
- Große Auswahl an Naturfarben

Andreas Zöchbauer, Firmenchef der S&L – Lehmputze in 3123 Obritzberg (Bezirk St. Pölten) besitzt das Know-how mehrerer Generationen in der Gewinnung und Aufbereitung von Quarzsand und Ton. 1995 entschloss man sich Lehmputze mit hohem Qualitätsanspruch zu produzieren.

Zöchbauer zu seiner Unternehmensphilosophie:

Ziel ist es den Naturkreislauf zum Wohl der Nachwelt zu erhalten. Nachhaltigkeit in der Nutzung der natürlichen Ressourcen, Gewinnung natürlicher Rohstoffe durch umsichtigen und bereits auf Rekultivierung ausgelegten Abbau und die Rückgabe der Flächen an die Natur für eine lebenswerte Umwelt stehen an oberster Stelle im Firmenleitbild. Der Lehm wird klimafreundlich vor der Haustüre abgebaut.

Die Produktpalette reicht vom preisgünstigen Lehmhandputz, bis zu den maschinengängigen Lehmgrub- und Lehmfeinputzen in verschiedenen Körnungen. Neu für den Einsatz im Trockenbau gibt es Lehmputzplatten als natürliche Alternative zu den herkömmlichen Gipskartonplatten, optimal für Niedrigenergiehäuser sowie Sanierungen.

Nähere Infos unter:

www.lehmputze.at
oder Tel.: 02786/2316